

Fachbegleitende Ausstellung

Bei Interesse bitte mit dem Veranstalter Kontakt aufnehmen.

Veranstalter / Informationen

Institut für Umweltverfahrenstechnik
Universität Bremen
Herr Dipl.-Ing. S. Hövelmann / Frau B. Rennecke
Postfach 33 04 40, 28334 Bremen
www.iuv.uni-bremen.de
E-Mail: colloquium@iuv.uni-bremen.de
Telefon: +49 (0) 421 / 218 - 63331 oder - 63337
Telefax: +49 (0) 421 / 218 - 4947

Veranstaltungsort / Termin

28. - 29. September 2009
Universität Bremen, Gebäude GW 1 Hörsaal
Universitätsallee, 28359 Bremen

Unterkunft

Die Unterkunft muss von den Teilnehmern selbst gebucht werden. Folgende Unterkünfte, die sich in unmittelbarer Nähe des Tagungsortes befinden, werden empfohlen:

Ringhotel Munte am Stadtwald
Parkallee 299, 28213 Bremen
www.hotel-munte.de

ATLANTIC Hotel Universum
Wiener Straße 4, 28359 Bremen
www.atlantic-hotel.de

Anfahrtsskizze



Teilnahmegebühr und Anmeldung

In den Colloquiumsgebühren sind der Preprintband, Mittagsimbiss am 28. und 29. September 2009, der Bremer Überraschungsabend und die Pausengetränke enthalten.

390,- € Teilnehmergebühr

ermäßigte Teilnehmergebühr für:

330,- € persönliche VDI-Mitglieder
(Mitglied-Nr.: _____)

270,- € Aussteller

230,- € Angehörige von Hochschulen und Behörden

100,- € Studenten (mit Studentenausweis)

Ich nehme am Bremer Überraschungsabend teil:

Ja Nein

Anmeldung per Fax: +49 (0) 421 / 218 - 4947

Ich melde mich zum Colloquium verbindlich an:

Nachname: _____

Vorname: _____ Titel: _____

Firma/Institut: _____

PF/Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Bei Stornierung der Anmeldung bis zum 14. September 2009 wird die Teilnehmergebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 75,- € zurückerstattet. Bei Abmeldung nach dem 14. September 2009 muss die Teilnehmergebühr in voller Höhe entrichtet werden. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Datum/Unterschrift: _____

September 2009

BREMEN 28.-29.9.2009

COLLOQUIUM

PRODUKTIONSINTEGRIERTE WASSER-/ABWASSERTECHNIK

*"Abwasser als Ressource!"
-Kreislaufschließung, Energie- und
Wertstoffrückgewinnung-
Mit fachbegleitender
Ausstellung und
Poster-Session*

IUV

Institut für Umweltverfahrenstechnik - Universität Bremen

Programm
www.abwassertreff.de

Vorwort

Das Bremer Colloquium **Produktionsintegrierte Wasser-/Abwassertechnik** wird seit 1993 alljährlich vom Institut für Umweltverfahrenstechnik der Universität Bremen organisiert und in Bremen durchgeführt, wobei das Colloquium immer auf einen Themenschwerpunkt ausgerichtet ist.

Das Colloquium hat sich heute zu einer der ersten Adressen im Veranstaltungskalender für deutsche Abwassertechnik entwickelt.

Das Thema des 13. Bremer Colloquium **Produktionsintegrierte Wasser-/Abwassertechnik 2009** ist die Nutzung des Abwassers als Ressource. Im Zentrum des Interesses steht hierbei die nachhaltige Kreislaufschließung von Stoffströmen, eine effiziente und ökonomisch sinnvolle Wertstoffrückgewinnung sowie die Nutzung von regenerativer / alternativer Energie.

Außerdem sollen die technologischen Auswirkungen des Klimawandels auf Produktionsprozesse und Produkte durch den Einfluss der „+2-Grad-Gesellschaft“ thematisiert werden.

Der vorliegende Programmflyer gilt für die Teilnahme am Bremer Colloquium „Produktionsintegrierte Wasser-/Abwassertechnik 2009“ einschließlich der fachbegleitenden Ausstellung.

Programm

Montag, den 28. September 2009

10:30 Check-In der Teilnehmer

10:50 Begrüßung

N. Rübiger

Institut für Umweltverfahrenstechnik, Universität Bremen

Wertstoffrückgewinnung aus der flüssigen Phase

11:00 Separate Behandlung für bedarfsorientiertes Recycling in einem geschlossenen System
H. Knerr, A. Heck, M. Engelhart, A. Rechenburg
Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft, Technische Universität Kaiserslautern

11:30 Entwicklung eines energiearmen biologischen/membrantechnischen Verfahrens zur Prozesswasserrückgewinnung
J. Sarsour, M. Linke, T. Stegmaier, U. Leitz
Institut für Textil- und Verfahrenstechnik, Denkendorf

12:00 Prozesswasserbehandlung und Kreislaufschließung in der Textilindustrie - erfolgreiche Ansätze zur effizienten Wertstoff- und Wärmenutzung
J. M. Marzinkowski, J. Hildenbrand, A. Rabhi, M. Constapel
Fachgebiet Sicherheitstechnik/Umweltchemie, Bergische Universität Wuppertal

12:30 Mittagsimbiss

Wertstoffrückgewinnung von Feststoffen

13:30 Hydrothermale Carbonisierung - Die Revolution in der Klärschlammbehandlung
K. Serfass
HydroCarb GmbH & Co. KG, Kirtorf

Programm

14:00 SUSAN - Großtechnische Realisierung der thermo-chemischen Schwermetallentfrachtung von Klärschlammasche zur Rückgewinnung von Phosphor
A. Ante, A. Trumpler, S. Nierman, R. Decker, L. Herrmann, C. Adam
Bamag GmbH, Butzbach

14:30 Kaffeepause

Innovationen der Wertstoffrückgewinnung

15:00 Optimierung der MAP-Kristallisation und Abtrennung aus Faulschlamm in einem Airlift-Schlaufenreaktor zur P-Rückgewinnung
D. Stumpf, N. Freudenberg, B. Heinzmann, M. Kraume
Fachgebiet Verfahrenstechnik, Technische Universität Berlin

15:30 Mizellare Systeme zur Abtrennung von Wert- und Schadstoffen aus Abwasserströmen: mizellare Extraktion und Chromatographie
I. Smirnova, W. Arlt,
Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Technische Universität Hamburg-Harburg

16:00 Rückgewinnung von Wertstoffen mittels Ionenaustauschern
S. Neumann
LANXESS Deutschland GmbH, Leverkusen

16:30 Kaffeepause

Möglichkeiten der Wertstoffrückgewinnung - Anwendungen aus der Forschung und der Praxis

17:00 Kurzvorstellung der Poster

17:30 Poster-Session

18:45 **Bremer Überraschungsabend**

Dienstag, den 29. September 2009

Technologische Auswirkungen des Klimawandels auf Produktionsprozesse und Produkte +2-Grad-Gesellschaft

09:00 Auswirkungen des Klimawandels auf die Elektrizitätsproduktion und auf weitere massengutaffine Branchen - unter bes. Berücksichtigung des Aspekts Wasser
B. Rothstein
Hochschule Rottenburg, Rottenburg am Neckar

09:30 Auswirkungen der Entwicklung zur +2°C-Gesellschaft am Beispiel der „Ressourcen-Bilanz für Deutschland“ dargestellt
N. Rübiger
Institut für Umweltverfahrenstechnik, Universität Bremen

10:00 Der ProcessNet-Fachausschuss Produktionsintegrierte Wasser- und Abwassertechnik
R. Krull, H. Bennemann, S. Neumann, S.-U. Geissen
Institut für Bioverfahrenstechnik, Technische Universität Braunschweig

10:30 Kaffeepause

Grundlagen für Konzepte zur Wertstoffrückgewinnung

11:00 Wet-Waste to Energy - Die Ressource Abwasser
V. Broekmans
HanseWasser Bremen GmbH, Bremen

11:30 Stoffstrom- und Energieanalysen zur Bewertung der Ressourceneffizienz alternativer Abwasserkonzepte
F. Meininger, R. Otterpohl
Institut für Abwasserwirtschaft und Gewässerschutz, Technische Universität Hamburg-Harburg

12:00 Organische Spurenstoffe als Problem für eine landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm und anderen Sekundärrohstoffen?
C. Skark
Institut für Wasserforschung GmbH, Schwerte

12:30 Mittagsimbiss

Praxisbeispiele zur Energie- und Wärmerückgewinnung

13:30 Abwasserwärmenutzung und ihre Anwendungsmöglichkeiten im Emschergebiet
A. Treis, D. Rossol, M. Becker
EmscherGenossenschaft, Essen

14:00 Nutzung von Wärmepotenzialen aus dem Abwasser (Heatliner) und der Leitungszone (Thermpipe)
H. Solas
Forschungsinstitut für Tief- und Rohrleitungsbau gGmbH, Weimar

14:30 Potenziale und Projekte der Abwasserwärmenutzung im Netz des azv Südholstein
M. Reh, B. Aicher, R. Ahlborn
azv Südholstein, Helm

15:00 Energiegewinnung aus Prozessabwasser mittels Anaerobtechnik: Ein Erfahrungsbericht über drei verschiedene Anlagen
J. Krüger, I. Gerard
Gelsenwasser AG AWS GmbH, Gelsenkirchen

15:30 Ende der Veranstaltung